

Wäre das was für uns?

Post by ""Dr. No"" of Jan 23rd 2021, 6:51 pm

Hallo,

ich habe diese Anzeige bei ebay-Kleinanzeigen gefunden.

<https://www.ebay-kleinanzeigen...volut/1643633514-223-4570>

Werde dem Horst mal ne mail schreiben.

Gruß

Jürgen

Post by "RainerKunz" of Jan 23rd 2021, 7:56 pm

Sieht gut sortiert aus. Ist natürlich nicht so einfach zu bewerten und eine Menge Arbeit...

Post by "Beule" of Jan 23rd 2021, 8:10 pm

[Quote from RainerKunz](#)

.... und eine Menge Arbeit...

Und die macht dann wer?

Post by "oldpit" of Jan 23rd 2021, 8:14 pm

alle W114, W115, W116 und W123 Besitzer hier im VDH

Post by “Stefan300TD” of Jan 23rd 2021, 8:22 pm

[Quote from Beule](#)

Und die macht dann wer?

Na Herr Jemand, welchen keiner kennt. 🤔

Post by “Beule” of Jan 23rd 2021, 8:23 pm

Also ALLE die, die auch sonst mithelfen?

z.B. beim Teiledienst, bei der JHV, bei den Messen, beim Infotreffen.

Also alle die?

Sarkasmus aus 😈

Beule

Post by “mseba72” of Jan 23rd 2021, 9:11 pm

Nabend, das ist bei mir um die Ecke, wenn ich was tun/ helfen kann? VG Sebastian

Post by “KarlFaktor” of Jan 23rd 2021, 9:47 pm

[Quote from RainerKunz](#)

Sieht gut sortiert aus. Ist natürlich nicht so einfach zu bewerten und eine Menge Arbeit...

Wie sähe das aus? Also würde die Bewertung nicht vorab erfolgen müssen? Dass die Fachkundigen dann sagen; "Das und das ist so und so, das kann weg, etc.". Und dann wird das ganze als "Bulk" dann ins Lager verfahren?

Was sind die Erfahrungswerte bei so einem Teileumfang; wie lange dauert das wenn man sich Vollzeit daran setzen würde?

Vielen Dank für Info,

LG

Johannes

Post by "oldpit" of Jan 23rd 2021, 10:16 pm

ist zwar nicht bei mir um die Ecke, aber ich würde da mit anpacken....

Gruß Peter

Post by "Beule" of Jan 23rd 2021, 10:52 pm

Ahoi.

Der vdh ist bei sowas nicht ganz unbeleckt.

Insofern mal folgende Überlegungen:

Arbeiten und Fahrten am Wochenende fallen normalerweise aus. Der Verkäufer ist Händler, der Transporter samt Anhänger ist ein LKW, der örtliche Schrotthandel hat nur Wochentags bis 15:00 auf.

Jedes Teil muss noch vor Ort in Schrott, Müll und brauchbar gesichtet werden.

Auch dann bleiben noch Teile übrig, die einfach nicht Regalgold sind, die einfach mal keiner in 10 Jahren braucht. Lagerkosten entstehen dennoch.

Ich würde rechnen für die Scheune brauchen 6-10 vdhler 1 Woche zum Besenrein ausräumen, tgl. 12 Stunden.

Der Verkäufer bietet die Rosinen übrigens weiter fleißig an, das ist alles schon aussortiert.

Dann sind also alle Schrottteile zum Kilo-Preis in der Schmelze. In der Regel reicht das gerade dafür die Müllentsorgung zu Zahlen.

Achja, und die Teile müssen in Ornbau wieder gesichtet und eingelagert werden. Dauert min. 1 Monat.

Wenn man nun also keine Personalkosten für die 10 freiwilligen hat, dann Kosten für Kost und Logis (Steuerlich sind glaub ich gerade ~20€ über 12h auswärts anrechenbar Spesen) + 50.- pro Bett für sagen wir 4 Mann

also bis hier ~ 400,-€ Kosten.

Dann Kraftstoff: 12 Liter/100 km nimmt der beladene Sprinter 200 km ich würde auf 5 Touren schätzen ~300.-€ Diesel.

Aus Erfahrung gehen 3/4 in den Schrott weil unverkäuflich.

Wenn man jetzt für die 10 vdhler einen Mindestlohn gegen rechnet:

10 x 12 Stunden x 5 Tage ~ 5.500.-€

achja, Einlagern noch nicht gerechnet.

Oder um es kurz zu machen, das ganze müßte unter 5.000.-€ Kosten und die 10 vdhler müßten auch wirklich da sein, und auch arbeiten und nicht staunen und "das ist noch gut, das könnte doch", Zeit rauben.

Erst unter 5.000 .- € Einkaufspreis ist sowas annähernd sinnvoll.

Aus Erfahrung gibt es auch keine 10 vdler, die unter der Woche 5 Tage am Stück Zeit haben. Achja, und Rosinenpicken ist auch für die Helfer, aus guten Grund, nicht erlaubt. Erst wenn die Teile online sind, hat jeder die gleiche Chance. Die Krux am Ehrenamt, es bringt keinen Vorteil.

Nur mal so, ziemlich durcheinander, aber als Denkhilfe.

Schönes Wochenende

Beule

Post by “antonius” of Jan 23rd 2021, 11:25 pm

[Quote from Stefan300TD](#)

Na Herr Jemand, welchen keiner kennt. 🤔

Das sind die drei Stellen die in jedem Unternehmen unbesetzt sind: Einer, Jemand, Wir... 😊

Post by “KarlFaktor” of Jan 23rd 2021, 11:25 pm

Wow danke! Ja der Punkt mit der Rosinenpickerei wiegt natürlich schwer wenn man damit ein Problem hat. Ideallösung: Einfach nicht mitmachen wenn das/die eigene/n Modell/e betroffen sind 😊

Aber genau dieses Aussortieren nach Brauchbarkeit stell ich mir sehr sehr schwer vor. Also ich könnte es nicht. Wenn aber jedes Teil einem oder zwei Fachleuten der jeweiligen Abteilung vorgezeigt würde und damit dann rigoros entsprechend der Meinung verfahren würde. Und

dann ein "BackOffice" quasi direkt im Anschluss der (nach deiner Aussage fallen ja ca. 3/4 weg als Unbrauchbar) Prüfung, vor Ort, dass die Teile prekatalogisiert damit die finale Einlagerung schneller geht. Weiter würde ich den Verkäufer, gerade im Hinblick auf den Abverkauf der Schmuckstücke, darauf festnageln, X Tage/Wochen zu bekommen um die aussortiererei vor Ort bei ihm zu machen um unnötige Fahrten zu vermeiden. Wenn es eh Schrott ist, kann es ja vor Ort zum nächstgelegenen Schrotti gefahren werden.

Irgendwer Lust das ganze weiter durchzuspinnen? Danke @["Dr. No"](#) auf jeden Fall für den interessanten Post!

LG

Johannes

Post by "Beule" of Jan 24th 2021, 12:09 am

Ahoi

Wie gesagt, deutlich unter 5.000 .-€ und die MB-Teile, die in den anderen 270 Angeboten des Händlers zu finden sind müssen dabei sein.

Achja, Backoffice klingt toll. Kostet vor Ort aber Zeit und Manpower. 2 "experten" pro Baureihe helfen dann nicht beim Schleppen. 4 Baureihe preist der Verkäufer an. Und bei einen chaotischen Lagersystem wie in Ornau gelebt, ist das auch nicht zielführend, sondern verdoppelt den Aufwand.

Und bitte nicht vergessen, die Teileversorgung wird von Betina und Horst vor Ort fast alleine gewuppt.

Achja, und wir sind im Lockdown...

 Beule

Post by “KarlFaktor” of Jan 24th 2021, 1:37 am

So ihr Lieben,

ich hab mir mal die Mühe gemacht (schon schwer hinterfragbar warum ich Samstags um die Uhrzeit nichts zu tun habe 😊) und alle Inserate des Händlers in Excel übersichtlich aufgelistet. 271 inkl. eines Gesuchs (also er fragt da nach iwas mit VB) und der eigentlichen Lagerauflösung als Inserat selber. Die zwei also raus sind es 269 Inserate, davon sind 3 Inserate die sich tatsächlich decken mit der Lagerauflösung, hier einmal als Links zu Ebay:

[Türschloss W123](#)

[Motorhaube W116](#)

[Motorhaube W114/115](#)

Ich habe jetzt nur nach den Schlagworten W114, W115, W116 und W123 gesucht. Und auch nur in den Inserats Überschriften. Daher keine Gewähr. Gerne könnt ihr aber mal selber schauen, ich mach das ganze als [Link](#) für euch hier zugänglich.

Also versteht mich nicht falsch, aber ich bin schon etwas hyped 😄 Man kann mit den Argumenten von [Beule](#) bestimmt gut handeln. Und der Lockdown würde uns vielleicht in die Karten spielen? Das man eben wegen des Lockdowns erst einmal die Entscheidern/rinnen sich das ganze anschauen und dann, ohne Zeitdruck oder vorgeheuchelten anderen Interessenten ein gutes Auge machen. Dann das ganze Projekt wirklich verbindlich und schriftlich zugesichert bei dem Verkäufer (gg Anzahlung z.b.) liegen lassen kann um dann mit gemeinsamen Einsatz die Prozedur nach dem Lockdown mit Manpower wuppt?

Natürlich nicht vor Ort wie ein Zeitungsjunge rauswerfen sondern ordentlich ins Lager einpflegen, buchhalterisch wie physisch.

Einen schönen Sonntag euch!

LG

Johannes

Post by "Beule" of Jan 24th 2021, 2:31 am

Und ich les das auch noch....

Moinsen Johannes.

Gehst Du gerne auf Flohmärkte? Handelst Du oder akzeptierst Du die Preise?

Verkaufst Du gar selber?

Dann stelle Dir folgendes vor: Dein Lebenswerk ist das werkeln an alten Autos der Marke Mercedes. Aus Mangel an Ersatzteilen oder weil Seine Kundschaft nicht die MB-Apotheke zahlen will, beginnst Du Autos zu schlachten und die in Deinen Augen guten Teile aufzubewahren. Das machst Du seit sagen wir 20 Jahren. Du bist gut darin, daher schlachtest Du einen Wagen in 2-3 Arbeitstagen (neben Deiner eigentlichen KFZ-Werkstatt). Das Du die Teile in der Hand hattest, über die Jahre gelagert hast und als Händler den Markt beobachtet, hast Du eine Idee vom Wert der einzelnen Teile. Irgendwann sollen die dann weg. Du merkst in Deiner Lebenszeit schaffst Du den kompletten Verkauf nicht mehr. Also rechnest Du hoch: Ein einzelnes Teil und noch ein einzelnes Teil und noch eins.... Und kommst auf eine Summe von sehr viel Geld. Wird Dir keiner bezahlen, weißt Du selber. Also überschlägst Du, was Dich die Schlachtautos gekostet haben und das gehen die Summe von eben mal PI durch Auge. Du verlangst 16.000 € für einen Teil

Deines Lebenswerkes.

Dann kommt jemand anderes mit einem anderen Lebenswerk. Nennen wir ihn vdh. vdh hat sich zum Lebenswerk gemacht alte Mercedese am laufen zu halten und da dies in einer Gemeinschaft einfacher ist also als Verein mit dem heren Ziel, dem Mitglied die Ersatzteile günstig und zum Selbstkostenpreis anzubieten.

Dann kam zwischendurch noch ein Gesetzgeber und ein Verbraucherschützer und sagten Gewährleistung und Steuer, etc. pp.

Was vdh über die Jahre leider auch merken mußte, je mehr Mitglieder desto anonym, desto ich-hab-ne-Idee-aber-machen-hab-ich-keine-Zeit-für.

Kommen wir zurück zur Ausgangsposition Verkäufer will sein Lebenswerk bezahlt haben, vdh will für sein Lebenswerk seinem Motto treu bleiben.

Versuch mal auf dem Flohmarkt einen Preisnachlass von 75% für den kompletten Stand zu erzielen und sag den Händler dann noch, dass bleibt aber erstmal hier liegen und Du passt drauf auf. Ich komme dann ab und an mal und trage was weg.

Du merkst, das wird schon schwierig.

Ich kann Deinen Enthusiasmus total nachvollziehen. So eine Auflösung kann echt Spaß machen. Allerdings muss man sich alles erstes fragen: lohnt sich das. Und viel wichtiger im Bezug auf den vdh, wer macht die eigentliche Arbeit hinterher? Ich zähle, wenn ich in Ornbau bin einen härteren Kern von 20-30 Leuten, die übers Jahr verteilt dort mal aufschlagen und von denen jeder im Rahmen seiner Möglichkeiten für 2-3 Stunden mit anpackt. Denen gilt auf jedenfall meine Anerkennung, denn bei 7500 Mitgliedern machen die meisten weniger. (Wahrscheinlich tue ich einzelnen hier unrecht, aber die kennen mich und hauen mir bei Zeiten auf die Nase)

Die Hauptarbeit vor Ort machen Betina

und Horst mit 2 Halbtagskräften. Und das ist nicht nur die Teileversorgung, dass sind auch die Flosskeln, die Kulissenstadt, Nachfertigungen, Mitgliederbetreuung, etc.

Dazu sollen dann noch "Natürlich nicht vor Ort wie ein Zeitungsjunge rauswerfen sondern ordentlich ins Lager einpflegen, buchhalterisch wie physisch." weiter Aufgaben kommen. Merkst selber?

Abgesehen davon (s.o.) glaube ich nicht, dass die Vorstellungen von Verkäufer und vdh überein zu bringen sind. Und wenn das doch klappen sollte fehlen plötzlich die helfenden Hände insbesondere später in Ornbau, denn die sind jetzt schon nicht da.

Nochmal, ich verstehe Deinen Elan, und hoffe Du behältst Ihn bei, damit wir uns nach Corona mal in Ornbau treffen, dort gibt es viel zu tun!

Beule,

Reichsbedenkenträger

Post by "KarlFaktor" of Jan 24th 2021, 3:09 am

Guten Morgen Beule 😊,

Ich find gut dass wir hier die zwei Extreme darstellen 😄

Ich ging gerne auf Flohmärkte bis zu dem Zeitpunkt wo es nur noch Rasiermesserverkäufer, "Gucci"-Läden und Ramsch-DVDs gab. Da spreche ich natürlich nur von meiner Region. Auf Fahrzeugmärkte ging ich gar nicht, Techno Classica mal zum schauen. Aber das wars. Ich handel oft und angemessen. Das führt meistens zum Erfolg.

Das ganze als Lebenswerk zu beschreiben würde ich mich jetzt nicht in der Lage zu sehen; ich kenn den nicht besser als über die heruntergenommene Website und die quer-durch-die-Bank Ebay anzeigen (ich nehme an du hast den komplett Golf 5 für 2.650 VB gesehen). 🤔
Deswegen hätte ich da keine Scheu dem entsprechend fair aber hart im Handel zu begegnen. Dazu der Fakt dass es ja nach deiner Aussage wahrscheinlich eh zu 3/4 nicht verwendbar ist, gibt schon einiges an Spielraum. Von 75% würde ich jetzt aber nicht ausgehen.

Wegen des "Liegenlassens" der Teile: Es geht schlicht nicht anders. Das wird ihm jeder Interessent wohl sagen, es sei denn Corona-Auflagen jucken den Verkäufer/die Käufer nicht. Und wenn er einen Deal inkl. Anzahlung machen kann, denke ich dass (sofern der Verkauf nicht

aus Platzmangel erfolgt) er da zustimmen würde.

Was es bezüglich der Moral und Einsatzbereitschaft der Clubmitglieder in so Fällen auf sich hat, weiß ich natürlich nicht. Dafür bin ich ja noch zu grün hinter den Ohren 😊

Mit meinem Satz dass man es eben nicht wie ein Zeitungsjunge rauswirft meine ich eben genau das Gegenteil von dem was du annimmst. Ich dachte das war klar aber von der Wortwahl wahrscheinlich nicht optimal 😞: Die Leute, die die Auflösung des Lagers beim Verkäufer vornehmen sollen mithelfen das einzulagern und es eben nicht Betina, Horst und den 2 Halbtagskräften hinwerfen. So war das gemeint. 👍

LG

Johannes,

der nicht-voraus-Schauende 😊

Post by "Beule" of Jan 24th 2021, 3:42 am

Moinsen.

Wie ich schon schrob, ich verstehe die Intention.

"das ganze als Lebenswerk...." Ist es in der Regel aber. In unserem Hobby findest Du ganz oft den klassischen Einmannbetrieb, der davon Leben muss und in seinen Teilen auch seine Altersversorgung sieht. Da sind immer Emotionen im Spiel.

"Wegen des..." Verstehen und Einsehen. "Und wenn ich was verkauft habe, dann soll es auch weg" oder Käufer muss entsprechende Miete Zahlen. Wieviele qm mögen das sein? ~150-200

ich denke mal um 4.-€/qm ... Falls sich der Verkäufer drauf einlässt.

"Was es bezüglich der Moral..." Komm vorbei, nach Dir ein Bild und spiel gerne mit. (aber nicht erschrecken, Jungs werden auch mal handfest - nicht handgreiflich - wenn es um ihre Spielsachen geht, Mimosen haben es da schwer)

"Mit meinem Satz..." Abgesehen von der Zeit, die auch das nochmal in Anspruch nimmt. Wir sprechen hier ja nicht über eine leere Lagerstätte....

Wie gesagt, komm vorbei, sobald das wieder erlaubt ist. Auch ohne Alteisen. Mit Vorankündigung findet sich bestimmt die Gelegenheit.

Danach verstehst Du wahrscheinlich auch, was ich meine (und anfangs auch nicht einsehen wollte)

Grüße in den Süden

Beule

Post by "KarlFaktor" of Jan 24th 2021, 4:01 am

Moin,

ja ich werde definitiv mal vorbeikommen! Die 5h Fahrt werde ich auf jeden Fall auf mich nehmen wenn ich an der Karosserie zugange sein werde. 👍

Ich bin auf handfeste Gespräche gespannt. Solange die Luft nicht fausthaltig ist 😄

LG und baldige Nachtruhe (Süden für NRW?)

Johannes

Post by "winfried" of Jan 24th 2021, 7:29 am

Hallo Johannes

Dir geht es scheinbar wie mir vor sechs Jahren. So gesehen bin ich angesichts einiger Mitglieder, die sich seit Jahrzehnten im Club engagieren auch noch grün hinter den Ohren. Sowas wie den vdh hab ich in meiner (mit Unterbrechungen) 45 jährigen Schrauberkarriere noch nie erlebt. Angesichts der vielen Aktivitäten gingen mir anfangs auch die Räder durch. Bei allem was ich mitbekam dachte ich, "da könnte man noch", "da sollte man noch", "warum macht man den nicht noch" und vieles mehr. Auch die Kollegen "Jemand", "Einer" und "Wir" sind mir nicht unbekannt. So wie Beule schon angedeutet hat, sind die personellen Kapazitäten der Freiwilligen einfach begrenzt. Und daran hängt es einfach. Nun muss man auch verstehen, dass unser Hobby für viele Mitglieder nicht den Lebensinhalt darstellt. Berufsalltag, Familie und/oder andere Verpflichtungen fordern ihren Tribut. Hinzu kommen persönliche Budgets, körperliche Befindlichkeiten und die Entfernungen. Und trotzdem gibt es einige Engagierte, die bei jeder Gelegenheit tausende Kilometer zurücklegen um mitzuhelfen, einige sogar mehrmals monatlich. Dazu gehört u.a. auch Beule.

Doch alles das spricht nicht gegen die Durchführung derlei Aktionen. Der vdh hat derlei und weitaus grössere Auflösung erfolgreich abgewickelt. Ob da nun 10 oder 20 Mann/Frau gebraucht werden ist einerlei. Ob es sich jetzt oder später rentiert weiss ich nicht, glaube aber schon. 16.000,- wäre ja nun auch nicht die Welt. Im Moment spricht aber einfach alles gegen uns, die Zeit, Mann und Maus, derzeit schon laufende Aktivitäten in Ornbau am meisten diese blöde Pandemie.

Sobald es wieder erlaubt, und vor allem medizinisch wieder vertretbar ist, komme bitte einfach an den Hallensamstagen nach Ornbau. Und erst wenn Du mehrmals da warst und u.U. auch aktiv mitgeholfen hast, wirst Du verstehen wovon Beule wirklich spricht. Und wenn Du dann auch länger und öfter dabei bist, wirst Du verstehen, dass es manchmal weh tut, gute Chancen

verstreichen lassen zu müssen.

Man könnte noch vieles machen, aber der vdh macht wenigstens was und vor allem der vdh macht um ein vielfaches mehr als alle anderen Mercedes-Clubs zusammen.

Trotzdem hoffe ich, dass Du Deinen Wissensdurst und Deine Tatendrang beibehältst. Ich freue mich schon darauf, Dich in Ornbau persönlich kennenzulernen.

Post by “KarlFaktor” of Jan 24th 2021, 5:28 pm

Hey Winfried,

danke für deinen Text! Ich verstehe alle Punkte, auch von Beule. Wenn ich den Anschein eines Romantikers gemacht habe, dann muss ich das korrigieren 😊 Mir ist klar, dass man einiges ziehen lassen muss. Das habe ich bei Altbeständen, Prototypen/Versuchsmaschinen, Fehlkäufen von Ware etc. pp gelernt. Da hilft mir meistens übrigens so eine I-m-a-A Einstellung, dann geht der Corpus Delicti schwingweise weg. 😄

Ich will nicht sagen dass ich ernüchert bin, allerdings ist es schon interessant zu sehen dass so ein Angebot bzw. so eine Möglichkeit noch vor irgendeinem Kontakt mit dem Anbieter abgelehnt wird /bzw. werden muss.

Ich werde sehr gern nach Ornbau kommen! Und ich freue mich auf die Gespräche und die Rundgänge. Und natürlich möchte ich bei Vereinsbelangen von Hilfe sein. Sonst ist die Idee von dem Verein ja gescheitert oder?

LG

Johannes

Post by "Beule" of Jan 24th 2021, 6:18 pm

[Quote from KarlFaktor](#)

Ich will nicht sagen dass ich ernüchtert bin, allerdings ist es schon interessant zu sehen dass so ein Angebot bzw. so eine Möglichkeit noch vor irgendeinem Kontakt mit dem Anbieter abgelehnt wird /bzw. werden muss.

Ahoi.

Es sei hier gesagt, dass ich mit keinem Wort das ganze abgelehnt habe. Ich hab lediglich versucht darzulegen, welchen Umfang eine solche Aktion hat, welche Rahmenbedingungen erfüllt sein sollten und wo die Reibungspunkte liegen könnten.

Ich persönlich finde es total spannend solche Teilelager auszuheben. Und wenn "Herr jemand" das für den vdh gestemmt bekommt, dann noch besser.

Freue mich auf ein Kennenlernen.

Beule,

für den NRW schon Norditalien ist.

Kreiswehrrersatzamt Palermo...

Post by ""Dr. No"" of Jan 24th 2021, 6:32 pm

[Quote from Beule](#)

Und wenn "Herr jemand" das für den vdh gestemmt bekommt, dann noch besser.

Hallo Beule,

ist doch ganz einfach. Umfrage starten wer teilnehmen kann. Wenn genug zusammen kommen Lager mit einigen Spezialisten sichten und dann entscheiden ob es sich lohnt und man sich preislich einigen kann.

Nicht im Vorfeld alles zerreden! 😡

Gruß

Jürgen

Post by “Stefan300TD” of Jan 24th 2021, 6:45 pm

Namd,

ich wollte ja nicht, muss aber nun doch.

Ich habe an der ein oder anderen Teileauflösungen mehr oder weniger mitgewirkt und denke dadurch einiges an Erfahrungen zu haben.

Wenn ich mir hier die Bilder der angebotenen Teilesammlung so anschau, dann sehe ich die typischen Teile, welche immer übrigbleiben und eigentlich unverkäuflich sind.

Die interessantesten, gesuchten Teile sind schon veräußert.

Solche Teileauflösungen ziehen sich erfahrungsgemäß über Jahre...

Das Zeug einzusacken und Abfahrt macht ungefähr 20% der Arbeit aus, dann folgt das Bewerten, einsortieren, katalogisieren und den Mitgliedern anbieten.

Wer stemmt dann diese 80% der Arbeit? Wer ist dann an den Teilewochenenden vor Ort und fährt mit den Mitgliedern von Lager zu Lager, sucht den Mitgliedern die Teile raus und handelt Preise aus? Und das (wenn es gut geht) 12x im Jahr.

Der vdh kann die Welt nicht retten...versucht wurde es schon...

Gruß

stefan

Post by “Dr. No” of Jan 24th 2021, 7:27 pm

Hallo Stefan,

dass ist doch mal ne Aussage! Mir ging es nicht darum den VDH, respektive "jemanden" mit Arbeit einzudecken.

Ich bin auf die Anzeige gestossen und habe mir gedacht, mach doch den VDH mal aufmerksam. Mehr nicht.

Wenn solche erfahrenen Mitglieder wie Du zu der Erkenntnis kommen, dass das nichts ist, alles gut.

Ich habe die Erfahrung jendenfalls nicht und freue mich über deine Expertise.

Viele Grüße

Jürgen

Post by “Stefan300TD” of Jan 24th 2021, 7:46 pm

[Quote from "Dr. No"](#)

Hallo Stefan,

dass ist doch mal ne Aussage! Mir ging es nicht darum den VDH, respektive "jemanden" mit Arbeit einzudecken.

Ich bin auf die Anzeige gestossen und habe mir gedacht, mach doch den VDH mal aufmerksam. Mehr nicht.

Wenn solche erfahrenen Mitglieder wie Du zu der Erkenntnis kommen, dass das nichts ist, alles gut.

Ich habe die Erfahrung jendenfalls nicht und freue mich über deine Expertise.

Viele Grüße

Jürgen

Display More

Wir mussten in USA die Versteigerung des Norwegers an uns vorbeiziehen lassen und das tat uns richtig weh, da wir das Lager und die darin vorhandenen Teile kannten.

Das wäre aber nicht zu wuppen gewesen....mindestens 150t Material, schätze 10-15 Container brauchbares Material...liegt jetzt alles im Schrott. 🙄

Es gibt Sachen im Leben...

Gruß

stefan

PS: Es werden in den kommenden Jahren noch viele Teileauflösungen anstehen, da immer mehr kleine Schrauber, welche auf Mercedes spezialisiert waren/sind in Rente gehen und keinen Nachfolger haben.

Post by "KarlFaktor" of Jan 24th 2021, 9:23 pm

[Quote from Stefan300TD](#)

Wir mussten in USA die Versteigerung des Norwegers an uns vorbeiziehen lassen und das tat uns richtig weh, da wir das Lager und die darin vorhandenen Teile kannten.

Das wäre aber nicht zu wuppen gewesen....mindestens 150t Material, schätze 10-15 Container brauchbares Material...liegt jetzt alles im Schrott. 🙄

Gibt's dazu einen Link? Ein Bericht oder dergleichen? Hört sich super spannend an!

Auf jeden Fall ein sehr interessanter Thread, danke @"Dr.No" für das Einstellen!

LG aus dem Bergamo der Ruhrindustrie

Johannes

Post by "Stefan300TD" of Jan 24th 2021, 9:45 pm

[Quote from KarlFaktor](#)

Gibt's dazu einen Link? Ein Bericht oder dergleichen? Hört sich super spannend an!

Erstmal habe ich das Thema jetzt hierher verschoben...

Die Versteigerung sollte hier in den Tiefen des Forums verlinkt sein...war in der Zeit 10-12/2020...

Bilder der Halle müsste ich auch noch irgendwo haben...da sind sie:

Post by "Beule" of Jan 24th 2021, 10:53 pm

Soll ich Dir einen Salzstreuer reichen?

Post by "WolfBonitz" of Jan 25th 2021, 12:06 am

[Quote from Stefan300TD](#)

Wenn ich mir hier die Bilder der angebotenen Teilesammlung so anschau, dann sehe ich die typischen Teile, welche immer übrigbleiben und eigentlich unverkäuflich sind.

Die interessanten, gesuchten Teile sind schon veräußert.

Solch Teileauflösungen ziehen sich erfahrungsgemäß über Jahre...

Das Zeug einzusacken und Abfahrt macht ungefähr 20% der Arbeit aus, dann folgt das Bewerten, einsortieren, katalogisieren und den Mitgliedern anbieten.

Wer stemmt dann diese 80% der Arbeit? Wer ist dann an den Teilewochenenden vor Ort und fährt mit den Mitgliedern von Lager zu Lager, sucht den Mitgliedern die Teile raus und handelt Preise aus? Und das (wenn es gut geht) 12x im Jahr.

Der vdh kann die Welt nicht retten...versucht wurde es schon...

Gruß

stefan

[Display More](#)

Ich mochte es ja bisher nicht schreiben, immer wenn ich bei solchen Besichtigungen die Massen an gebrauchten Klarglasscheiben, Heizungskästen, gesammelten Teppich- und Gummimatten

gesehen habe, sträubten sich mir schon leicht die Nackenhaare. Äußerst interessant dann auch immer die Abteilung Kardanwellen (natürlich nicht beschriftet, sieht man doch, wo die passen ...), dann kamen meist noch Mengen von Hauben und Deckeln, bei Kotflügeln wurde die Luft dann dünn. Bei deutschen Schlachtfesten der 70er und 80er war ja auch immer der liebe Rost das Thema, bei vielen Lagerauflösungen, die ich mir angeschaut habe, war das Blech eher immer so "mittel", Waldorf-Schüler wissen, was ich meine. Höhepunkt waren dann nicht allzu selten platzsparend aufeinander gestapelte Sitzausstattungen, natürlich i.d.R. nicht komplett oder halt Fahrersitz gar.

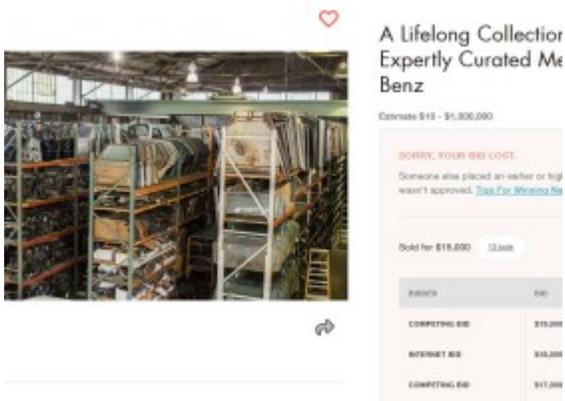
So etwas muss der Enthusiast ein paarmal live gesehen haben, das ernüchtert ungemein.

Beim Norweger in Oakland hat mich übrigens ungemein beeindruckt, dass der seine Regalfächer häufig sogar mit Teilenummern beschriftet hatte.

Post by "Stuempfig" of Jan 25th 2021, 1:27 pm

Wenn ihr mich schon quälen müsst. Das Schlimmste an der Versteigerung war der letztendlich erzielte Verkaufspreis! Der lag sogar weit unter dem erzielbaren direkt erzielbaren Schrottpreis!

Aber wir konnten die Gelegenheit nicht beim Schopf packen. Hier der Link zum Forumsbeitrag: [Nicht in USA unter Pandemiebedingungen!](#)



A Lifelong Collector
Expertly Curated Mercedes-Benz

Estimate \$10 - \$1,000,000

SORRY, YOUR BID LOCKED.
Someone else placed an earlier or higher bid that wasn't approved. [Tap For More Info](#)

Sold for \$18,000 [View](#)

BIDDER	BID
COMPETING BID	\$19,000
HIGHEST BID	\$18,000
COMPETING BID	\$17,000

Post by “jokecool” of Jan 25th 2021, 1:50 pm

Hallo Horst,

es bringt aber auch nichts, einer verpassten Chance hinterher zu trauern.

19.000 \$ ist natürlich ein Witz..aber wenn man die Nebenkosten (Verladung,Fracht,Lagerung in Ornbau..usw.) dazu rechnet, wäre die ganze Aktion wohl doch eine Nummer zu groß gewesen.

Pandemie hin oder her.

...wobei Ich gerne mitgeholfen hätte 😊

Gruße Joe

Post by “Stuempfig” of Jan 25th 2021, 2:18 pm

Die Nummer wäre nicht zu groß für uns gewesen.

Sie kam schlichtweg zum falschen Zeitpunkt auf den Radar.

Ich traure nur dem Fakt nach, dass wir eine Endbevorratung auf einem Schlag hätten durchziehen können.